

# Zur Änderung des Arbeitsstils in der Partei

Referat des Genossen Alfred Neumann, Kandidat des Politbüros,  
Sekretär des Zentralkomitees der SED,  
auf der Konferenz zur Verbesserung der Arbeitsweise der Partei

## I. Die Aufgaben dieser Konferenz

Auf den Tagungen des Zentralkomitees wurden die Grundfragen der Politik der SED und der ökonomischen und politischen Entwicklung der DDR beantwortet. Die Entscheidung über alle wichtigen Probleme erfolgte nach kollektiver Beratung im Plenum des Zentralkomitees. Nachdem nun ein Aktionsprogramm ausgearbeitet ist, steht die Verwirklichung dieser Aufgaben im Mittelpunkt der gesamten Parteiarbeit. Davon hängen der Erfolg unserer Sache und die Autorität der Partei ab.

Ausgehend von der führenden und entscheidenden Rolle unserer marxistisch-leninistischen Partei, behandelte das Zentralkomitee die Vervollkommnung des Arbeitsstils der Partei zusammenhängend mit Maßnahmen zur weiteren Verbesserung der Wirtschaftsleitung und die Vereinfachung der Arbeitsweise und Struktur der Organe der Staatsmacht eng verbunden mit den Zielen des sozialistischen Aufbaues bis 1960.

Die bekannten Beschlüsse der kommunistischen und Arbeiterparteien der sozialistischen Länder auf der gemeinsamen Beratung in Moskau stimmen vollständig überein mit den eigenen geschichtlichen Erfahrungen der deutschen Arbeiterklasse. Mit diesen Dokumenten haben wir aus den Erfahrungen der internationalen Arbeiterklasse ein Handbuch für den Parteiarbeiter, Richtlinien für unser aktives Wirken und Kämpfen auf allen Gebieten erhalten. Jede Parteiorganisation sieht es als ihre Parteipflicht an, sich von diesen Prinzipien der Gemeinsamen Erklärung leiten zu lassen. Auf der Grundlage der Beschlüsse unseres Zentralkomitees werden die allgemeingültigen Gesetzmäßigkeiten, die in allen Ländern, welche den Weg des Sozialismus eingeschlagen haben, wirksam sind, auch uns zu neuen größeren Erfolgen und Siegen führen.

Die von Lenin ausgearbeiteten Normen des Parteilebens und die Prinzipien der Parteiführung müssen von allen leitenden Parteiorganen besser auf die konkreten örtlichen Verhältnisse in der DDR angewandt werden. Es geht darum, einen immer vollkommeneren Typus der politischen Organisation der deutschen Arbeiterklasse zu erreichen. Nur auf diesem Wege können wir die großen Kräfte des Volkes im Kampf für Frieden und Sozialismus, für die friedliche Lösung unserer nationalen Frage durch Schaffung eines Staatenbundes vereinigen.

Entscheidend für die Stärke und Festigkeit der Partei ist ihre politisch-ideologische und organisatorische Einheit. Das ist die Quelle aller unserer Erfolge. Darum müssen wir das Niveau der Parteiarbeit energisch und ganz entschieden erhöhen, um in der kommenden Zeit die uns offenstehenden großen Möglichkeiten zu nutzen.